

# FW-Fraktion

im Ortsbeirat Gießen-Rödgen

---

## Vorlage an den Ortsbeirat Gießen-Rödgen

Vorlagennummer: **OBR/0862/2017**  
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich  
Datum: 10.11.2017

Amt: Geschäftsstelle Ortsbeiräte  
Aktenzeichen/Telefon:  
Verfasser/-in: Peter Ruhwedel, Fraktionsvorsitzender

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Ortsbeirat Rödgen	21.11.2017	Entscheidung

**Betreff:**  
**Installation eines Dialog-Displays**  
**- Antrag der FW-Fraktion vom 05.11.2017 -**

### **Antrag:**

Die Fraktion der Freien Wähler Rödgen bittet den Magistrat der Stadt Gießen, ein sogenanntes Dialog-Display zu beschaffen und zunächst im Bereich der oberen Rosengasse in Gießen-Rödgen (30er-Zone in Höhe des alten Wasserwerkes) zu installieren.

### **Begründung:**

Ausweislich entsprechender Studien sowie vorliegender Erfahrungswerte erscheint das Gerät durchaus geeignet, Temposünder auszubremsen. Das Gerät zählt nicht nur die vorbeifahrenden Kraftfahrzeuge, es zeigt auch deren Tempo an und signalisiert den Fahrern damit obendrein, ob sie mit angemessener Geschwindigkeit (Positiv-Smilely) oder aber zu schnell (Negativ-Smilely) unterwegs sind. Trotz der vorhandenen km-30-Beschränkung rauschen die allermeisten Kraftfahrzeuge im oben angesprochenen Bereich viel zu schnell vom Ortsrand kommend in die am alten Wasserwerk bestehende Fahrbahnverengung hinein. Die begehrte Installation eines Displays könnte dabei allein durch die visuelle Anzeige geeignet sein, zu einer Reduzierung der Verkehrsverstöße beizutragen. Darüber hinaus böte die unkomplizierte und von einer Stromquelle unabhängige Montage die Möglichkeit, das Display wechselweise auch an anderen neuralgischen Punkten, wie z. B. in der Friedrich-Ebert-Straße oder aber der Seewiesenstraße, einzusetzen.

Schließlich sollten die Anschaffungskosten von weniger als 2.000,- € kein Ausschließungsgrund sein.

Gez.

Peter Ruhwedel  
Fraktionsvorsitzender